

DEZERNAT  
TECHNIK UND BAUPLANUNG  
Abteilung Arbeitssicherheit  
und Umweltschutz

Abteilungsleiter  
Ulrich Stresow

Otto-von-Guericke-Universität  
Magdeburg  
Universitätsplatz 2  
39106 Magdeburg

Telefon: +49 391 67-56082  
Telefax: +49 391 67-16043

E-Mail: [ulrich.stresow@ovgu.de](mailto:ulrich.stresow@ovgu.de)  
Internet: [www.ovgu.de](http://www.ovgu.de)

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Postfach 4120, 39016 Magdeburg

## Interne Mitteilung

## Studierendenrat

Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom: Unsere Zeichen      ☎ +49 391 67-      Datum:  
Herr Duckstein      56080      23.01.2013  
[thomas.duckstein@ovgu.de](mailto:thomas.duckstein@ovgu.de)

## Revision der Handfeuerlöcher an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg im Jahr 2013 (außer FME)

Sehr geehrter Herr Reifgerste,

hiermit möchten wir Sie darüber informieren, dass Ihnen durch unsere Abteilung die turnusmäßige Revision der Handfeuerlöcher und Kleinlöschgeräte, die in den von Ihnen bewirtschafteten Räumen stationiert sind, angeboten wird. Dies dient der Unterstützung Ihrer Maßnahmen zur Gewährleistung des Brandschutzes in Ihrem Verantwortungsbereich.

Die Revision wird im 2. Quartal 2013 erfolgen. Für einen reibungslosen Ablauf ist Ihrerseits eine Zuarbeit erforderlich. Bis zum 28.02.2013 erwarten wir die

1. Erarbeitung einer Aufstellung zu den in den von Ihnen genutzten Räumen zu prüfenden Handfeuerlöcher mit Benennung der/des Ansprechpartner/s Ihrer Einrichtung. Bitte nutzen Sie hierzu das Formblatt aus dem Formularpool der OVGU, das Sie dort unter dem Buchstaben „F“ und dem Stichwort „Feuerlöcher“ finden.
2. Rücksendung des ausgefüllten Formblattes (ggf. der Formblätter) oder
3. Abgabe einer Fehlmeldung, falls bei Ihnen (in den von Ihnen genutzten Räumen) keine Handfeuerlöcher stationiert sind, für die Sie verantwortlich zeichnen.

Beachten Sie bitte, dass die Handfeuerlöcher, die auf den allgemein zugänglichen Fluren (z.B. vor der Labortür) stationiert sind, unabhängig von Ihrer Verantwortung oder von der ursprünglichen Beschaffung bzw. Zweckbestimmung, von den Hausmeistern erfasst und gemeldet werden (Vermeidung einer Doppelerfassung!). Sollten bei Ihnen Kleinlöschgeräte, z.B. Kohlendioxid-Flaschenwagen, aufgestellt sein, bitten wir um eine gesonderte Mitteilung.

Bezüglich der erforderlichen Absprachen, z.B. genauer Termine, setzen wir uns mit dem von Ihnen benannten Ansprechpartner rechtzeitig in Verbindung. Für Rückfragen Ihrerseits steht Ihnen mein Mitarbeiter, Herr Duckstein, unter Hausapp. 56080 zur Verfügung.

Damit verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen



Dipl.-Ing. Stresow